



Selektives Verfahren

Teil A

Bestimmungen zum Vergabeverfahren für Werkleistungen, Präqualifikation

Projektbezeichnung: Bauliche Massnahmen Bodluf GR, Teilprojekt Ausbildungsgebäude Emmen
Projektleiter Bauherr: Mario Mullis **Projektnummer:** DNA-A/9292

1 Übersicht

A Allgemein

A.1 Offizieller Name und Adresse des Bauherrn

Name:	<u>armasuisse Immobilien</u>	E-Mail:	.....
z. Hd. von:	.....	Telefon:	.....
Adresse:	<u>Guisanplatz 1</u>		
PLZ/Ort:	<u>3003 Bern</u>		
Land:	<u>CH</u>		

A.2 Unterlagen sind bei folgender Adresse erhältlich

Name:	<u>www.simap.ch</u>	E-Mail:	.....
z. Hd. von:	.....	Telefon:	.....
Adresse:	.....		
PLZ/Ort:	.....		
Land:	.....		

Die Unterlagen können auch unter www.simap.ch heruntergeladen werden.

A.3 Anträge auf Teilnahme sind an folgende Adresse zu senden

Name:	<u>EBP Schweiz AG</u>	E-Mail:	<u>brigitte.hutter@ebp.ch</u>
z. Hd. von:	<u>Brigitte Hutter</u>	Telefon:	.....
Adresse:	<u>Mühlebachstrasse 11</u>		
PLZ/Ort:	<u>8032 Zürich</u>		
Land:	<u>CH</u>		

A.4 Art des Bauherrn

Bund.

A.5 Verfahren

Selektives Verfahren.

A.6 Datum, ab welchem mit der Aufforderung zur Abgabe eines Antrags auf Teilnahme zu rechnen ist

14.03.2023

A.7 Auftragsart

Bauftrag.

A.8 Verfahren nach GATT/WTO

Ja.

B Auftragsgegenstand

B.1 Produktklassifikation (CPC)

CPC 867

CPC 512

B.2 Projekttitel (Kurzbeschreibung) der Beschaffung

Bauliche Massnahmen Bodluf GR, Teilprojekt Ausbildungsgebäude Emmen

B.3 Aktenzeichen / Projektnummer

DNA-A/9292

B.4 Nummer des Gemeinschaftsvokabulars (CPV)

45200000 - Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

71240000 - Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen.

71320000 - Planungsleistungen im Bauwesen

B.5 Detaillierter Aufgabenbeschreibung

Auf dem Waffenplatz Emmen ist ein neues Ausbildungsgebäude geplant. Der bestehende, sanierungsbedürftige Immobilienbestand auf dem vorgesehenen Grundstück wird abgebrochen und mit einer zeitgemässen, neuwertigen Infrastruktur ersetzt. Die Planung und Realisierung haben unter der Prämisse einer nachhaltigen Entwicklung zu erfolgen, welche als Gleichgewicht zwischen ökologischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Kriterien zu verstehen ist. Totalunternehmerleistungen; sämtliche Planungs- und Bauleistungen, die gemäss Ausschreibung für die Erstellung des Ausbildungsgebäudes nötig sind.

B.6 Ort der Ausführung

Planungsleistungen sind am Standort des Anbieters zu erbringen. Sitzungen des Bauherrn finden in Mels oder direkt auf dem Areal in Emmen statt. Vor Ort Abklärungen sowie die Bauleistungen sind auf dem Areal in Emmen zu erbringen.

6032 Emmen (LU)

B.7 Aufteilung des Bauauftrages in Lose

Eine Aufteilung des ausgeschriebenen Bauauftrages in verschiedene Lose ist

☒ nicht vorgesehen.

☐ vorgesehen und zwar wie folgt:

– Los 1

B.8 Varianten zugelassen

Nein.

B.9 Teilangebote zugelassen

Nein.

Die Angebote sind vollständig ausgefüllt einzureichen. Abänderungen am Angebotstext sind nicht zulässig. Teilangebote sind ungültig und scheiden aus der Bewerbung aus.

B.10 Fristen und Termine

Verfahrenstermine:

Phase Präqualifikation

- | | |
|---|------------|
| - Simap-Publikation / Bezug der Unterlagen | 16.02.2023 |
| - Einreichung von Fragen bis | 28.02.2023 |
| - Fragenbeantwortung bis | 08.03.2023 |
| - Abgabe Präqualifikation / Anmeldung zur Teilnahme | 14.03.2023 |
| - Entscheid Präqualifikation | 05.04.2023 |

Phase Selektion – nur für präqualifizierte Teilnehmer (voraussichtliche Termine)

- | | |
|------------------------------------|------------|
| - Ausgabe Aufgabe | 18.04.2023 |
| - Begehung vor Ort / Modellausgabe | 02.05.2023 |
| - Einreichung von Fragen bis | 21.06.2023 |
| - Fragenbeantwortung bis | 28.06.2023 |
| - Vergabeentscheid und Publikation | 13.11.2023 |

Weitere Meilensteine:

- | | |
|---|--------------------------|
| - Auftragsstart | 20. November 2023 |
| - Militärisches Plangenehmigungsverfahren (MPV) | Februar 2024 – Juli 2025 |
| - Baustart | August 2025 |
| - Bauabschluss / Betrieb | Juni 2027 |

C Bedingungen

C.1 Allgemeines:

Auf das vorliegende Vergabeverfahren finden das Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB; SR 172.056.1) und die dazugehörige Verordnung (VöB; SR 172.056.11) sowie die vorliegenden Bestimmungen zum Vergabeverfahren für Bauaufträge Anwendung.

Das Angebot ist während 12 Monaten ab dem für die Einreichung des Angebotes vorgesehenen Termins verbindlich.

C.2 Vergütungsart

Gemäss Ziffer 4.1 des vorgesehenen Werkvertrages, welcher in der 2. Stufe abgegeben wird.

C.3 Kautionen/Sicherheiten

- ☐ Keine.
- ☒ Gemäss Ziffer 5 des vorgesehenen Werkvertrages, welcher in der 2. Stufe abgegeben wird.

C.4 Finanzielle Modalitäten

Gemäss Ziffer 5 des vorgesehenen Werkvertrages welcher in der 2. Stufe abgegeben wird.

C.5 Preisänderungen infolge Teuerung

Gemäss Ziffer 4.2 des vorgesehenen Werkvertrages welcher in der 2. Stufe abgegeben wird.

C.6 Einzubeziehende Kosten

Gemäss Ziffer 3 des vorgesehenen Werkvertrages welcher in der 2. Stufe abgegeben wird.

C.7 Bietergemeinschaften

Zugelassen.

Bietergemeinschaften (einfache Gesellschaft) sind zugelassen (jedoch aus maximal 3 Firmen bestehend). Voraussetzung ist, dass alle Mitglieder der Bietergemeinschaft die Sicherheitsprüfung bestehen.

C.8 Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen

Keine

C.9 Schlusstermin für die Einreichung des Antrags auf Teilnahme

Datum: 14.03.2023 (Datum des Poststempels)

Fristen und Formvorschriften:

A-Post (Datum Poststempel einer Schweizerischen Poststelle). Verspätete Angebote werden nicht mehr berücksichtigt. Auf dem Umschlag ist deutlich der Vermerk

"Präqualifikation Gesamtleistungswettbewerb – Bauliche Massnahmen Bodluf GR, Teilprojekt Ausbildungsgebäude Emmen- darf nicht geöffnet werden" anzubringen.

Das vollständig ausgefüllte und unterzeichnete Bewerbungsformular "KBOB Teil B" sowie die verlangten Beilagen müssen mit dem Vermerk „Präqualifikation Gesamtleistungswettbewerb – Bauliche Massnahmen Bodluf GR, Teilprojekt Ausbildungsgebäude Emmen“ termingerecht in zweifacher Ausführung in Papierform und 1x auf USB-Stick beim Wettbewerbssekretariat eingetroffen sein. Die Anmeldung muss namentlich identisch sein mit den Angaben zum Projektverfasser bei Abgabe der Projektunterlagen

C.10 Sprachen für Anträge auf Teilnahme

Deutsch.

D Andere Informationen

D.1 Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder

Keine.

D.2 Geschäftsbedingungen

Gemäss Ziffer 2 des vorgesehenen Werkvertrages.

D.3 Verhandlungen

Vorbehalten.

D.4 Verfahrensgrundsätze

Gemäss Art. 8 des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen, BöB. Die entsprechende Selbstdeklaration auf **Formular 1 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 13a) im Anhang** ist **zu unterzeichnen** und einzureichen.

Der Auftraggeber vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten. Der entsprechende Nachweis erfolgt mittels Selbstdeklaration in den Angebotsunterlagen (Teil B).

Beurteilungsgremium:

Mitglieder mit Stimmrecht

- Mario Mullis, armasuisse Immobilien BMO, Eigentümerversorger
- Dr. Frieder Fallscheer, Armeestab C Immo Verteidigung, Mietervertreter
- Manuel Meister, Oberst i. Gst, Nutzerversorger
- Michael Grossrieder, LBA, Nutzerversorger

- Mario Becker, dipl. Architekt FH, Sevelen (Vorsitz)
- Daniel Schürer, Aschwanden Schürer Architekten AG, Zürich
- Peter Joos, dipl. Architekt ETH BSA SIA, Zürich
- Peter Hutter, dipl. Architekt ETH BSA SIA, St. Gallen
- Claudia Stoll, Eidg. dipl. Immobilienverwalterin, Winterthur
- Enzo Gemperli, Leiter Departement Planung und Hochbau, Gemeinde Emmen

Experten mit beratender Stimme / Ersatz

- Yvan Demierre, Armeestab Immo Verteidigung, Mietervertreter
- Michael Stäheli, Stabs Adj., Nutzerversorger
- Christoph Rottmeier, LBA, Nutzerversorger
- Beat Roos, LBA, Betreiber

Entschädigung

Präqualifikationsverfahren: Keine Entschädigung

Zur Prämierung und für die Auszeichnung von drei bis fünf Projekten steht dem Preisgericht eine Gesamtpreisumme von CHF 160'000.– exkl. MwSt. zur Verfügung. Die Preisumme wird vollumfänglich ausgerichtet. Preise und Entschädigungen sind nicht Bestandteil der späteren Auftragssumme. Ankäufe sind nicht vorgesehen.

D.5 Vertraulichkeit

Der Bauherr und der Anbieter behandeln alle Angaben vertraulich, die weder offenkundig noch allgemein zugänglich sind.

D.6 Sonstige Angaben

Der Bauherr bezeichnet aufgrund der Eignung die Anbieter, die ein Angebot einreichen dürfen. Im vorliegenden Fall werden maximal 10 Anbieter zur Angebotsabgabe eingeladen.

D.6.1: generelle Teilnahmebedingungen

Zur Bewerbung zugelassen sind Einzelpersonen und juristische Personen mit Wohnsitz in der Schweiz sowie in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt. Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied teilnahmeberechtigt sein. Weitere Teilnahmebedingungen gemäss Ausschreibungsunterlagen, Angebots- und Vertragsbestimmungen.

D.6.2: Ausschluss Vorbefassung

Gemäss BöB Art.14 sind die folgenden an der Vorbereitung des Ausschreibungsgegenstandes beteiligten Firmen von der Teilnahme ausgeschlossen:

- Teilnehmer Beurteilungsgremium und Experten

Planungs-, Architektur- und Ingenieurbüros, die im Vorfeld Projektbeiträge zur Machbarkeitsstudie verfasst haben, gelten als nicht vorbefasst. Die damit erstellten Beiträge (Projektpflichtenheft mit Umsetzungsvorschlag inkl. Plänen) werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

- Leuenberger Architekten, Sursee

D.6.3: Geforderte Nachweise / Ausschlusskriterien

Die Präqualifikation findet unter den teilnahmeberechtigten Bewerbern statt, welche die Präqualifikationsunterlagen vollständig und termingerecht eingereicht haben. Die Nichterfüllung der nachstehenden Zulassungskriterien führt zum Ausschluss von der Beurteilung:

Zulassungskriterien:

- Termingerechte Abgabe der Unterlagen
- Vollständigkeit der Unterlagen
- Rechtsgültige Unterschriften
- Selbstdeklaration

D 6.4: Eignungskriterien für Zuschlag – Phase Selektion

Siehe folgendes Kapitel 3

D6.5: Zuschlagskriterien nach Präqualifikation

- | | |
|-------------------------------------|----------------|
| - Z1: Preis: | Gewichtung 40% |
| - Investitionskosten | 30% |
| - Betriebskosten | 10% |
| - Z2: Projekt: | Gewichtung 35% |
| - Architektur | 15% |
| - Nutzung und Betrieb | 20% |
| - Z3: Nachhaltigkeit: | Gewichtung 15% |
| - Flexibilität und Erweiterbarkeit | 7% |
| - Ökologische Bauweise | 5% |
| - Innovation Gebäudetechnik | 3% |
| - Z4 2 Referenzen Schlüsselpersonen | Gewichtung 10% |
| - Gesamtleiter TU | 5% |
| - Bauleitung TU | 3% |
| - Architektur | 2% |

D.6.6: Vorbehalte Auftraggeber

Vorbehalten für eine Vergabe bleibt die Verfügbarkeit der Kredite.

D 6.8: Publikation

Offizielles Publikationsorgan: www.simap.ch, elektronische Publikation ist massgebend.

■

2 Einzureichende Unterlagen und deren Gliederung

Einzureichen sind die nachfolgenden Unterlagen gemäss **Teil B (KBOB-Dokument Nr. 13a)** [ist ein Kästchen vorangestellt, nur falls angekreuzt], vollständig ausgefüllt und im Doppel. Es sind die vorgegebenen Formulare zu verwenden.

- ☒ Selbstdeklaration (Formular 1)
- ☒ Angaben zum Anbieter (Formular 2)
- ☒ Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit (Formular 3)
- ☒ Referenzen Anbieter (Formular 4)
- ☒ Organisation (Formular 5)
- ☐ Weitere Unterlagen:

–

Abänderungen der vom Bauherrn abgegebenen Unterlagen sind nicht zulässig; entsprechende Teilnahmeanträge können vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

Die federführende Firma (TU) gilt als Anbieter

Durch jede Firma / Subplaner einzeln auszufüllen sind:

- Selbstdeklaration (Formular 1) > zu unterzeichnen
- Angaben zum Anbieter (Formular 2) > inkl. Organigramm Firma
- Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit (Formular 3) > erwähnte Beilagen einreichen
- Referenzen Anbieter (Formular 4) > inkl. Beilagen

3 Eignungskriterien (Selektionskriterien)

Kriterium				
E1 Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit – Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als drei Monate). – Aktueller Auszug aus dem Betreibungsregister (nicht älter als 3 Monate) Der Nachweis ist auf dem Formular 3 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 13a) zu erbringen.				
Kriterien mit Bewertung (wenn der Bauherr die Zahl der zur Angebotsabgabe Einzuladenden im selektiven Verfahren beschränken will)	Gewichtung in % (G)	Subkriterien in %	Note (N)	N x G = P max. Punktzahl
E2 Referenzen des Anbieters über die Ausführung von 2 mit der vorgesehenen Aufgabe vergleichbaren realisierten Projekten (insbesondere bezüglich Kombination von z. B. Logistik, Werkstätten, Industrie, Schulungsgebäude) in den letzten 10 Jahren. Bausumme > 10 Mio. Für die Angaben ist das Formular 4 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 13a) zu verwenden.	50		0-5	250
E3 Ausreichende und geeignete personelle Ressourcen zur termingerechten Realisierung des Bauvorhabens. <u>Anzahl Angestellte Firma total / am Projekt vorgesehen.</u> Der Nachweis ist auf dem Formular 2 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 13a) zu erbringen.	30		0-5	150
E4 Organisation <u>Organigramm mit Abbildung aller Planerdisziplinen und Angabe der jeweiligen Firmenorganigramm pro Planerdisziplin.</u> Der Nachweis ist auf dem Formular 5 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 13a) zu erbringen.	20		0-5	100
E5 Weitere Eignungskriterien: – <u>Bestätigung Sicherheitsbedingungen:</u>				
Total	100%			500

Nachweise Eignungskriterien

- E1 Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit**
- Es ist ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als drei Monate) einzureichen.
 - Es ist ein aktueller Auszug aus dem Betreibungsregister (nicht älter als 3 Monate) einzureichen. Vom Anbieter bestrittene Betreibungen sind zu bezeichnen und zu begründen.
Vom Anbieter bestrittene Betreibungen sind zu bezeichnen und zu begründen
- Gemäss **Formular 3 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 13a)** einzureichen.
- E2 Referenzen des Anbieters** Referenzen des Anbieters (Firma) über die Ausführung von 2 mit der vorgesehenen Aufgabe vergleichbaren realisierten Projekten (insbesondere

bezüglich Kombination von z. B. Logistik, Werkstätten, Industrie, Schulungsgebäude) in den letzten 10 Jahren.

Es sind Referenzprojekte anzugeben, welche der Anbieter selbst oder unter massgeblicher Beteiligung ausgeführt hat.

Für die Angaben ist das **Formular 4 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 13a)** zu verwenden.

E3 Ausreichende und geeignete personelle Ressourcen zur termingerechten Realisierung des Vorhabens.

Darzulegen sind die für die Ausführung des Auftrages zur Verfügung gestellten personellen Ressourcen. Gleichzeitig ist darzulegen, welche Qualifikationen die Mitarbeiter haben, welche für die Ausführung der vorgesehen Aufgabe eingesetzt werden sollen.

Gemäss **Formular 2 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 13a)** einzureichen

E4 Organisation

Darstellung der Organisation und Struktur des Anbieters und seiner Subunternehmer mit Nennung der für die Vertragserfüllung vorgesehenen Personen und deren Funktion sowie Erläuterung der gewählten Projektorganisation, inkl. der kritischen Erfolgsfaktoren.

Gemäss **Formular 5 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 13a)** einzureichen.

E5 Weitere Eignungskriterien

Sicherheitsbedingungen:

Mit der Einreichung des Antrages zur Teilnahme (Präqualifikation) erklären die Teilnehmenden ihre Bereitschaft zur Personensicherheitsüberprüfung (PSP) der involvierten Personen und zur Erlangung der Betriebssicherheitserklärung (BSE) der involvierten Unternehmungen, gemäss Verordnung über den Schutz von Informationen des Bundes (Informationsschutzverordnung, IschV)

Der Bauherr behält sich vor, nach Offerteingabe weitere Nachweise einzuverlangen:

- Gültige Versicherungsnachweise oder Absichtserklärung des vorgesehenen Versicherungsunternehmens, bei Vertragsabschluss eine Betriebshaftpflichtversicherung mit dem Unternehmer bzw. der Arbeitsgemeinschaft abzuschliessen.
- -Bestätigung des Sicherheitsgebers (Bank, Versicherung) über die Stellung einer Sicherheitsleistung gemäss Ziffer 6.1 des vorgesehenen TU-Vertrags.

Das Eignungskriterium E1 «Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit» und E5 «Sicherheitsbedingungen» sind zwingend zu erfüllen, andernfalls kann der Anbieter nicht weiter berücksichtigt werden.

Wenn der Bauherr die Zahl der zur Angebotsabgabe Einzuladenden im selektiven Verfahren beschränken will:

Jedes Kriterium E2 bis E4 wird mit einer Note (N) zwischen 0 - 5 in Schritten von ganzen Punkten bewertet. Anschliessend werden pro Kriterium die Wertungen mit den Gewichtungen (G) multipliziert.

Durch die Bewertung der Eignungskriterien (Selektionskriterien) E2 bis E4 erstellt die Vergabebehörde eine Rangliste. Für den Fortgang des Verfahrens nach der Präqualifikation, werden die Ränge 1 - 10 zur Angebotseingabe aufgefördert.

Bewertung der Eignungskriterien

Punkte	Bezogen auf die Erfüllung der Kriterien	Bezogen auf die Qualität der Angaben
5	Sehr gute Erfüllung	Qualitativ ausgezeichnet, sehr grosser Beitrag zur Zielerreichung
4	Gute Erfüllung	Qualitativ gut
3	Genügende Erfüllung	Durchschnittliche Qualität, den Anforderungen der Ausschreibung entsprechend
2	Ungenügende Erfüllung	Angaben ohne ausreichenden Bezug zum Projekt
1	Sehr schlechte Erfüllung	Ungenügende, unvollständige Angaben

0

Nicht beurteilbar

Keine Angaben

■

■